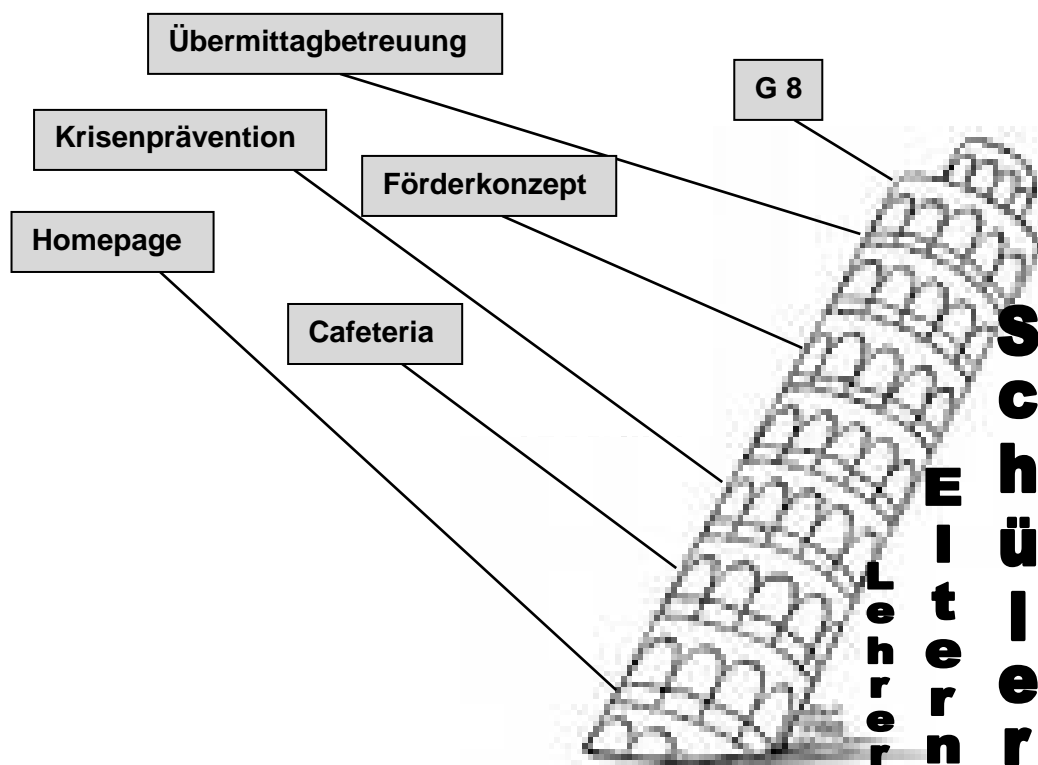


Chronik

NACHRICHTEN DES STÄDTISCHEN GYMNASIUMS WERMELSKIRCHEN



Baustelle

VORWORT

LIEBE ELTERN, LIEBE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER, LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

das Motto dieser Ausgabe der Chronik heißt „Baustelle“.

Dazu aus Wikipedia:

„Im übertragenen Sinn bezeichnet **Baustelle** einen unfertigen Zustand, bei dem man trotz Bemühens noch nicht das befriedigende Ergebnis erreicht hat.“ In diesem Sinne:



Die Baustelle ist natürlich auch ein Ort, an dem etwas fertig gestellt wird – wo nicht nur ein Zustand angestrebt, sondern auch erreicht wird.

Woran baut unsere Schule?

- ... an der **Homepage**
(Leere oder unfertige Internet-Domains oder -Seiten werden gerne als „Baustelle“ gekennzeichnet, um die Absicht zu betonen, bald etwas auf die Seite zu stellen.)
- ... an der **Cafeteria**
(Daran baut allerdings – hoffentlich ☺ der Schulträger.)
- ... an einem **umfassenden Förderkonzept**
Wir sind auf einem guten Weg in der Erprobungsstufe und in den Klassen 8 und 9 bei leistungsschwächeren Schülerinnen und Schülern. Dank der Initiative „Komm mit“ können wir ein paar Stunden in gezielte Maßnahmen geben. Auch in der Begabtenförderung haben wir Ideen und Projekte. Aber insgesamt gibt es zu diesem Thema noch viel zu tun.
- ... an der **„Über-Mittag“- und „Hausaufgaben“- Betreuung**
Wenn wir genügend Personal und Mittel zur Verfügung haben/hätten, würde uns dazu eine Menge einfallen. Aber immerhin gibt es jetzt etwas Unterstützung vom Land NRW.
- ... an der **Bewältigung der Folgen von G8**
Mittlerweile sind die meisten SI-Lehrpläne für die Klassen 5 – 8 durch die Kommissionen des Schulministeriums geschrieben. Also können nun endlich die schulinternen Curricula fertig gestellt werden.
- Und – ganz wichtig und leider hochaktuell:
... an einem **Konzept zur Gewaltprävention und Krisenintervention**
Wir sind bei diesem Thema schon weit – aber noch nicht weit genug, noch nicht fertig.

In diesem Sinne:

Schule ist eine Baustelle!

Und das ist gut so, denn nur so ist und bleibt sie lebendig!

Mein Dank geht an die „Bauarbeiter/innen“:

- An die Schülerinnen und Schüler, insbesondere die ehrenamtlich Tätigen,
- an die Eltern, die sich für unsere Schule in den verschiedenen Bereichen und Vereinen engagieren,
- an die Lehrerinnen und Lehrer, insbesondere an diejenigen, die sich über ihr Soll hinaus um Schüler/innen kümmern, in Arbeitsgruppen mitwirken und Tätigkeiten koordinieren.

RÜCKBLICK

Nachtrag

Keine Gewalt

Eines der vielen neuen Arbeitsgebiete an der Schule ist der Arbeitskreis Mediation, der im September letzten Jahres einen Anti-Gewalt-Tag für die Jahrgangsstufe fünf durchführte. Neben Kennenlern-Spielen wurde Gewalt definiert und an konkreten Orten festgemacht. Grundregeln für das „Ringeln und Kämpfen“ wurden ausprobiert, Kommunikation, Vertrauensaufbau und faires Miteinander in verschiedenen Aktionen eingeübt. Auch das Zeigen von Ängsten und Gefühlen wurde ermöglicht.

Wer mehr darüber erfahren möchte, kann demnächst auf der neuen Homepage des Gymnasiums nachschauen.

Dezember

Viel Zeit für das schnelle Abitur

Fachkonferenzarbeit

Seit mehreren Jahren gibt es die Kernlehrpläne in den Fächern der Fächergruppe Eins (Deutsch, Mathematik, Englisch), seit August 2008 gelten nun auch Kernlehrpläne für die Fächergruppe Zwei. Sie enthalten neben Themenfeldern vor allem Kompetenzen, die in bestimmten Jahrgangsstufen erreicht sein sollten. Um sowohl die alten (inzwischen auf G8 umgestellten) als auch die neuen Vorgaben im Unterricht umsetzen zu können, müssen schulinterne Curricula erstellt werden. Daran arbeiten die Fachkonferenzen, häufig aufgeteilt in Arbeitsgruppen für die verschiedenen Jahrgangsstufen, mit Hochdruck. Schließlich orientieren sich die zentralen Prüfungen an den Kernlehrplänen.

Januar

Unsere Jubiläumsfahrt plus ein Jahr

Skikurs 23. – 30. 1. / 30. 1. – 6. 2.

Für unsere 115 Schülerinnen und Schüler hat sich auch diesmal die sechsjährige Vorfreude gelohnt, und wir Lehrer waren begeistert, wie schnell sich die Fortschritte auf der Piste einstellten. Fast alle haben die höheren Weihen der Skikunst bis zu den roten Pisten erworben. Zum Spaß gab es viel Anlass, nicht nur tagsüber im Schnee, sondern auch abends im gemütlichen Jugendhotel „Felseralm“



beim selbstgebastelten Bunten Abend mit Disco. Last not least seien die Rundum-Versorgung durch Steiners und das abwechslungsreiche Essen genannt.

Rüdiger Wolfrum

Neues im Neuen Jahr

Halbjahreswechsel im Januar

Die Halbjahreszeugnisse sind geschrieben, der neue Stundenplan ist ausgetüftelt, nur die neuen Kollegen dürfen erst im Februar starten (Einstellungstermin). Erfreulich jedoch, dass fast der gesamte offiziell vorgesehene Unterricht erteilt werden kann, auch Sport wird nun wieder dreistündig. Ganz neu die Möglichkeit von Förderunterricht für einzelne Schüler. Sie werden mit speziell auf sie abgestimmtem Material vom Fachlehrer versorgt und von einem anderen Lehrer desselben Faches und Oberstufenschülern bei der Bearbeitung unterstützt. Eine gute Möglichkeit, Defizite kurzfristig bis zur nächsten Klassenarbeit oder langfristig innerhalb eines Quartals oder Halbjahres aufzuholen.

F ebruar

Wissenschaftspropädeutisches Arbeiten

13.2. Abgabe der Facharbeiten in Jgst. 12

Wie in jedem Jahr kam nach teils gründlicher, teils eher lässiger Arbeit der Abgabetermin für die Facharbeiten ganz plötzlich. Obwohl seit Oktober geplant und in diversen Gesprächen mit dem jeweiligen Fachlehrer vorangetrieben, war die endgültige Fertigstellung der ersten selbständigen größeren Arbeit für die meisten Schüler doch ein bisschen nerven- und kräftezehrend.

18.2. Beschlüsse der Lehrer- und Schulkonferenz:

Da es für das Zusammenleben und die Zusammenarbeit in einem so großen System wie dem unserer Schule unerlässlich ist, verbindliche Regeln einzuhalten, die allen bekannt sind, werden wir an dieser Stelle in bestimmten Zeitabständen Beschlüsse der o.a. Konferenzen veröffentlichen.

Auf der letzten Lehrer- bzw. Schulkonferenz wurde beschlossen, das Trinken im Unterricht weiterhin bis auf begründete Ausnahmen zu gestatten.

Es wurde außerdem beschlossen, auf dem gesamten Schulgelände die Benutzung von Mobiltelefonen zu verbieten. Mobiltelefone dürfen zwar in die Schule mitgebracht werden, sie müssen allerdings auf dem Schulgelände während der Unterrichtszeit und in allen Pausen, auch den Mittagspausen, ausgeschaltet sein.

Alle Schülerinnen und Schüler wurden über diese Regelungen in ihren Klassen bzw. Kursen mündlich informiert. In Ausnahmesituationen, in denen Schülerinnen oder Schüler erreichbar sein müssen, informieren die Eltern die Klassen- oder Jahrgangsstufenleiter.

Marita Bahr Elke Bergmeister

Kontinuität wahren

Der Workshop der Schülerzeitung „Written“

Zur Vorbereitung des neuen Osterheftes trafen sich am 27. Februar die Redaktion der Schülerzeitung und freie Mitarbeiterinnen. Zum Kern des Redaktionsteams gehören Elisabeth Kratz, Anja Block, Annabell Halfmann und Anne-Maike Jenrich aus der Jahrgangsstufe 11. Die intensive Zusammenarbeit an diesem ganzen Schultag ermöglichte den Austausch über geeignete aktuelle Themen sowie über Formen journalistischen Schreibens und eines attraktiven Layouts. Um eine noch größere Verbreitung von „Written“ in der Schülerschaft zu erreichen, wurde eine Preissenkung des Hefts auf 0,50 € beschlossen.

Dr. Hans Arnold Rau

Die Neuen kommen

Anmeldungen fürs Schuljahr 2009 / 2010

Für die künftigen Jahrgänge fünf und elf fanden die Anmeldungen statt (169 für die Jgst. 5, z.Zt. 30 von außerhalb für die Jgst. 11). Damit ergibt sich wieder eine sechszügige Eingangsstufe für das kommende Schuljahr, zukünftig soll es laut Schulentwicklungsplan weniger werden.

März

Fehlende Verlässlichkeit

Lernstandserhebungen in Klasse acht

Die Lernstandserhebungen verliefen insgesamt reibungslos. Allerdings gab es inhaltlich-fachliche Mängel: Die per Internet angekündigten Schwerpunkte der bundesweit einheitlich geplanten Lernstandserhebungen wurden im Einvernehmen mit dem Schulministerium NRW vom „Institut für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen“ vorbereitet. Sehr kurzfristig (wenige Tage vor der Prüfung) wurden dann Prüfungsteile der Deutsch LSE storniert, so dass die Schüler Aufgabenhefte ausgehändigt bekamen, die auch einen nicht zu bearbeitenden Teil enthielten. Das führte zu Verunsicherungen. Auch die darauf angelegte Unterrichtsarbeit war zur Enttäuschung der Schüler und Lehrer in diesem Sinne „umsonst“. Ebenso wichen Ankündigung und Test der LSE Englisch voneinander ab und das Prüfungsniveau schien nicht immer angemessen.

Homepage im Bau

Gymnasium bald mit neuem Outfit im Netz

Eine Arbeitsgemeinschaft unter Leitung von Herrn v. Stein hat die Homepage des Gymnasiums ganz neu angelegt und zwei Informations- / Fortbildungsveranstaltungen für interessierte Kollegen durchgeführt. Nach und nach sollen nun grundsätzliche Informationen über Lehrinhalte und



Schulprogrammarbeit sowie möglichst aktuelle Termine, Projektergebnisse etc. dort eingestellt werden.

Hinweise, Wünsche und Beiträge können über die Fach-Vorsitzenden oder über Frau Hallmann oder Frau Gerber platziert werden.

Neue Schul-Homepage

Fast schon aus einer Laune heraus entstand die Idee, eine neue Homepage für die Schule zu gestalten. Der Differenzierungskurs Mathematik-Informatik hatte seinen Lehrer, Herr vom Stein, „herumgekriegt“, statt ordentlicher Mathematik bzw. Informatik gegen Ende des letzten Schuljahrs noch etwas fürs Herz aufzulegen, nämlich „ein bisschen“ HTML-Programmierung, mit dem Ziel, die etwas in die Jahre gekommene Homepage aufzufrischen.

Natürlich war die Zeit viel zu knapp, das Projekt musste im neuen Schuljahr weiterlaufen, diesmal als AG mit einer kleinen, aber qualifizierten Truppe mit z.T. neuen Mitgliedern. Bis zum Herbst war dann auch ein System gefunden, mit dem eine ganz wichtige Vorgabe für die neue Homepage umgesetzt

werden konnte: Sie soll ein lebendiger Spiegel der Schule sein, von allen Mitgliedern der Schulgemeinde genutzt und von vielen Mitgliedern gepflegt. Es soll erreicht werden, dass sich die Homepage zu einem zentralen Nachrichten- und Benutzerportal des Gymnasiums entwickelt. Wenn von Seiten des Providers alles klappt, soll die Homepage noch vor den Osterferien veröffentlicht werden.

Derzeitige Mitglieder der Homepage-AG:
Lukas Salomon
Marcus Blesius
Niclas Brissing
Hendrik Soyka
Frederik Botte
Günter vom Stein
Julia Jäger
Marc Adamietz
(von links nach rechts)



Die Entwicklung der Homepage geht auch nach ihrem Start weiter. Weitere Interessenten sind herzlich eingeladen, am Projekt mitzuarbeiten.

Günter vom Stein

Mittags in Wermelskirchen

Neue Räume – neue Möglichkeiten

Der Nachmittagsunterricht der Jahrgangsstufen 6 – 8 hat das Schulleben in den Mittags- und Nachmittagsstunden an unserem Gymnasium nachhaltig verändert. Daher wurden auch Aufsicht und Betreuung über die bereits seit mehreren Jahren bestehende individuelle Übermittagbetreuung vor allem für Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 hinaus notwendig. Das Angebot der Cafeteria wurde um einen Mensabetrieb erweitert.

Betreuungsangebote für Schülerinnen und Schüler mit Nachmittagsunterricht:

In 5 Aufenthaltsbereichen können die Schülerinnen und Schüler die Zeit zwischen den Unterrichtsphasen verbringen:

- Cafeteria/Mensa mit angrenzendem Schulhof
- Raum für Stillarbeit
- Aufenthaltsraum zum „Chillen“
- Bücherei
- Kellerraum mit Tischtennisplatten

In allen Räumen führen Oberstufenschüler, Schülmütter und Lehrer Aufsicht.

Im Nebengebäude an der Schillerstraße werden die Kinder der Klassen 5 und 6, die eine individuelle Betreuung von 12.15 – 15.30 Uhr vereinbart haben, ebenso von Oberstufenschülern, Müttern und Lehrern auch bei der Anfertigung der Hausaufgaben betreut (Anmeldung immer für ein Schulhalbjahr).

Mensabetrieb:

Seit August vergangenen Jahres werden rund 340 Schülerinnen und Schüler jeweils 1 – 2 mal in der Woche mit Essen versorgt. Die Speisen werden von der Firma apetito wöchentlich tiefgekühlt angeliefert. Sie wurden werkseitig zu etwa 70% vorgegart und werden bei uns in speziellen Garöfen aufgetaut und fertig gegart. Die Produkte kommen dann ohne Verzögerung auf die Teller der Schüler. 9 Mitarbeiterinnen geben gegenwärtig rund 450 Essen pro Woche aus. Träger der Einrichtung ist der Verein zur Förderung außerunterrichtlicher Angebote am Städt. Gymnasium Wermelskirchen.

Gegenwärtig zahlt ein Schüler, der einen Vertrag mit einer Laufzeit von einem Jahr abgeschlossen hat, monatlich 11,55 Euro für ein Mittagessen pro Woche und 22,10 Euro für 2 Mittagessen.

Zwischen dem 18. Mai und dem 12. Juni können die neuen Verträge für das Schuljahr 2009/10 abgeschlossen werden. Alle Schüler erhalten rechtzeitig Informationen.

Jochen Bilstein

Kunst in der Sparkasse Ausstellung der Klassen 8b und 8d

Seit Anfang März kann man die veränderten Versionen berühmter Kunstwerke in der Sparkasse Wermelskirchen bewundern.

Im Kunstunterricht der Klassen 8b und 8d wurden Monet, Macke, van Gogh, Hundertwasser und andere namhafte Künstler „bearbeitet“, das Resultat lohnt einen Besuch im Bankhaus an der Telegrafstraße.



Da sin mer dabei, das is prima ...

Pisa-Studie 2009

In diesem Jahr wird eine Klasse des Gymnasiums Wermelskirchen am KMK-Ländervergleich in den Fächern Deutsch und Englisch teilnehmen. Die Teilnahme ist über eine Stichprobenauswahl zufällig zustande gekommen, der Test wird im April stattfinden.

Der Schulverein informiert

Liebe Schüler, liebe Eltern,

mit Hilfe des *Schulverein des Städtischen Gymnasiums Wermelskirchen e.V.* konnten zwei Sozialwissenschaftskurse am Dienstag, den 17.03.2009, in den Landtag nach Düsseldorf fahren und dort den Landtagsabgeordneten Rainer Deppe aus unserem Wahlkreis treffen.

Die 45 Schüler haben dabei zusammen mit den beiden Lehrkräften Frau Schumacher und Herrn Dohr-Neumann bei einer ausführlichen Führung den Landtag kennen gelernt und in einer anschließenden Diskussionsrunde aktuelle Themen aus der Landespolitik besprochen. Aber auch Themen aus dem Schulalltag wie z.B. die Kopfnoten wurden diskutiert. Mit einem abschließenden Gruppenbild wurde dieser Besuch dokumentiert.



Landtagsabgeordneter Rainer Deppe mit der Schülergruppe aus dem Gymnasium im Landtag

Unterstützen Sie uns in unserer Arbeit. Damit wir auch weiterhin für die Ausbildung unserer Kinder tätig werden und z.B. solche Exkursionen finanzieren können. Werden Sie Mitglied im Schulverein. Einen Mitgliedsantrag bekommen Sie im Sekretariat oder Sie sprechen mich direkt an (Tel.: 02192/859108, e-mail: d.gieske@t-online.de). Ich schicke Ihnen umgehend einen Antrag zu. Die Kontonummer des Vereins ist 112 300 bei der Stadtparkasse Wermelskirchen (BLZ 340 51570).

Dr. Dieter Gieske (1. Vorsitzender)

WETTBEWERBE UND AUSZEICHNUNGEN

Stiftung Lesen: Krabat-Kreativwettbewerb

Im ersten Halbjahr dieses Schuljahres lasen wir Schülerinnen und Schüler des DIFF-Kurses Deutsch-Geschichte (Kl. 8b/8d) den Fantasy-Roman „Krabat“ von Otfried Preußler. Die Aufgabe im Anschluss war, einen Ausschnitt des Buches als Hörspiel-Szene zu vertonen, als Kurzfilm zu verfilmen oder als ein kleines Theaterstück zu inszenieren. Die Gruppe mit den Kursteilnehmern *Olga Pletenev, Giulia Gallus, Anna Lena Scharf, Tobias Durau* und *Ramona Zauft* erreichte eine besonders gute Leistung. Wir schickten den Film dann zu einem KRABAT-Kurzfilm-Wettbewerb, der von „Stiftung Lesen“ ausgerichtet wurde. Im Februar 2009 kam das Resultat: Wir erhielten eine Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme am „Krabat-Kreativwettbewerb“ in der Kategorie „Verfilmung des Drehbuches“. Als Prämie gab es ein Bücherpaket mit sechs aktuellen Büchern und einem Spiel zu Filmanalyse, Drehbuchschreiben und Filmregie.

Tobias Durau

Mit Chemie auf Spurensuche

Drei Schülergruppen des Biochemie-Kurses Jgst. 10 von Herrn Dr. Sackmann haben am Schülerwettbewerb „Mit Chemie auf Spurensuche“ teilgenommen und die erste Runde erfolgreich beendet. Über 8 Wochen lang haben sie jede Woche unter Anwendung grundlegender chemischer Kenntnisse Aufgaben erfolgreich gelöst und sich damit für die zweite Runde, eine Experimentalrunde, qualifiziert. Auch die Lösungen dieser Runde wurde von ihnen bereits eingesandt, sie – und wir – warten nun mit Spannung auf die Bekanntgabe der Ergebnisse. In den drei Teams haben *Carola Sievering, Celina Solibida, Sarah Schopphoff, Amelie Schnell* und *Nele vom Stein, Lucie Schumacher, Laura Huntemüller, Elisabeth Wendt* und *Jenny Fox* sowie *Tom Petrasch, Mandy Scheerer* und *Jan Pfeiffer* zusammen gearbeitet.

📖concours de lecture📖 - Lesewettbewerb in Französisch

Der Fachbereich Französisch hat wiederum einen Lesewettbewerb in den Jg. 6- 8 durchgeführt. Ziel des Wettbewerbs war es, den Schülern eine Motivation für die Aussprache des Französischen zu vermitteln, aber auch besonders begabten Schülern ihre Fähigkeiten des Lesens und der Aussprache zu reflektieren. Nachdem die verschiedenen Französischkurse klassenintern ihre besten Schüler in den Wettbewerb geschickt hatten, erfolgte am 09. März der abschließende Wettbewerb zwischen Schülern jeweils einer Jahrgangsstufe, bei dem sowohl ein vorbereiteter Text aus dem Lehrbuch als auch ein vorgelegter, unbekannter Text vorgelesen werden mussten. Ausschlaggebend waren dabei die typische französische Aussprache, der Satzklang und die allgemeine Gestaltung des Lesetextes. Die Gewinner(inne)n des Wettbewerbs sind in der Jgst. 6 *Julia Wandschura, Yannick Hill* und *Katharina Nolting*, in der Jgst. 7 *Denise Freer, Natascha Jacobs-Limon* und *Antonia Kratz*, in der Jgst. 8 *Lena Stocks, Isabel Nolting* und *Caroline Greve*. Nos félicitations!

Der Fachbereich dankt den Oberstufenschüler(inne)n *Thordis Lajewski, Anna Wieland* und *Maximilian Borner*, die in der Jury neben jeweils zwei Französischlehrerinnen mitgewirkt haben, und dem Schulverein, der die Buchpreise für die Sieger zur Verfügung gestellt hat. MERCI!

Känguru-Wettbewerb

Der Mathematik Känguru-Wettbewerb für die Jahrgangsstufen 5-10 hat am 19.3.2009 stattgefunden. Insgesamt haben 231 Schülerinnen und Schüler unserer Schule teilgenommen. Im Vergleich zum Vorjahr war das eine enorme Steigerung. Rückmeldungen einzelner SchülerInnen zufolge hat es auch in diesem Jahr wieder viel Spaß gemacht, obwohl einige Aufgaben ganz schön knifflig waren und „[...] der Kopf ganz schön rauchte!“ (Schüler Zitat). Spaß und Freude am Wettbewerb, am Vergleich mit anderen und das Gefühl, dabei gewesen zu sein, sind wohl neben der Hoffnung auf eine gute Platzierung, die wichtigsten Anliegen, die die Organisatoren, Teilnehmer und auch wir Lehrer mit der Teilnahme an Wettbewerben verbinden. Hoffentlich nehmen auch in Zukunft noch mehr Schülerinnen und Schüler an kleineren und größeren Wettbewerben teil.

Kanusport

Johannes Bady (Jgst.13), der im Kanu-Mannschaftssport schon viele 1., 2. und 3. Plätze belegte, trainiert weiter sehr intensiv und wechselt in diesem Jahr von der Junioren- in die Leistungsklasse.

Musik

Beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ qualifizierten sich *Carolin Baecker* (Gitarre), *Pia Sabeth Rossow* (Gitarre) und der Posaunist *Titus Riederer* mit ersten Plätzen und hohen Punktzahlen für den Landeswettbewerb.

Judo

Sara Sheikh wurde bei der Wahl im Rheinisch-Bergischen Kreis zur Sportlerin des Jahres 2008 auf Platz 3 gewählt. Damit wurden ihre herausragenden Leistungen im Judosport (u.a. Deutsche

Meisterin in der U20) gewürdigt. Für die Judo-Mannschaft des Gymnasiums gab es Silber beim Ende Januar ausgetragenen Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia“. *Daniel Hiltemann, Rodel Arnolds, Nils Klophaus* und *Eric Diederich* (alle Mitglieder des JC Wermelskirchen) waren für unsere Schule in Bielefeld angetreten.

flag football

Glückwunsch! Qualifikation für das NRW- Finale wieder perfekt

Auch in diesem Jahr hat sich das Football –Team des Gymnasiums wieder für das NRW- flag football- Finale der Schulen qualifiziert. In zwei Vorrundenturnieren blieben die „black swan 07 WK“ ungeschlagen und sind somit schon jetzt Meister des Bergischen- und Oberbergischen Kreises. Am 27.4.2009 findet das Finale beim mehrfachen Deutschen Meister, den Meerbusch Eagles, in Meerbusch/ Neuss statt.

Das Vorjahresteam erreichte 2008 den 5. Platz. Dieses Jahr hoffen wir auf eine Steigerung!



Betreut und trainiert wird das Team, das sich aus Schülern des 6., 7. und 8. Jahrgangs zusammensetzt, u.a. von den Schülern *Philip Lelewel, Niklas Dabrunst* (beide 10c) und *Damian Kress* (11).

Damit wir auch im nächsten Jahr wieder ein starkes Team auf die Beine stellen können, freuen wir uns über alle interessierten Schüler und Schülerinnen der Jahrgänge 6-8. Vorwissen benötigt ihr nicht; nur Spaß an einem schnellen und taktisch anspruchsvollen Spiel und Teamgeist solltet ihr mitbringen.

Manuel Metzner

PS: Als Sieger der Vorrundenturniere hat sich das Team automatisch für das größte Jugend flag football Turnier in Deutschland im September in Köln qualifiziert.

Hier treffen sich nur die Besten der Besten!

Informationen zu Wettbewerben

Was ist das nur für eine komische, bunte Rolle?

Ihr habt sie bestimmt auch schon bemerkt. Seit zwei Wochen steht im PZ eine bunte Litfaßsäule. Noch ist sie nackt und erfüllt keinen Sinn. Dies soll sich schnell ändern, denn in Zukunft werden an dieser Säule aktuelle Wettbewerbe zu allen Fachbereichen ausgehängt. So haben alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich über laufende, und für sie interessante Wettbewerbe zu informieren. Das PZ ist der ideale Standort, denn hier kommt jeder irgendwann vorbei.

Sollte für euch ein interessanter Wettbewerb dabei sein, so könnt ihr mit der auf dem Aushang benannten Lehrkraft Kontakt aufnehmen oder euch an Herrn Metzner wenden.

Des Weiteren könnt ihr euch in Zukunft auf der neuen *homepage* des Gymnasiums über aktuelle Wettbewerbe, aufgelistet nach Fächern, informieren. Hier findet ihr dann auch immer einen Link, der euch zu der offiziellen Seite des Wettbewerbs weiterleitet.

Natürlich werden euch auch weiterhin die unterrichtenden Lehrer über laufende Wettbewerbe in ihrem Fach informieren.

Zu guter Letzt: Die Teilnahme an Wettbewerben ist nicht den notenbesten Schülerinnen und Schülern vorbehalten. Häufig gelingen auch scheinbar weniger leistungsstarken Schülerinnen und Schülern erstaunliche Ergebnisse in Wettbewerben. Wenn euch eine Wettbewerbsausschreibung begeistert und ihr eine tolle Idee habt, dann traut euch und seid dabei. Ihr könnt euch der Unterstützung durch uns Lehrer gewiss sein.

Manuel Metzner (Wettbewerbskoordinator)

PERSONALIEN



Selbstporträt: Eva Maria Gutschera

Seit Februar bin ich die neue Deutsch- und Geschichtslehrerin am Gymnasium Wermelskirchen.

Ich bin in Baden-Württemberg in der Nähe von Stuttgart aufgewachsen und habe in Tübingen und Wuppertal studiert.

Mein Referendariat habe ich an der Gesamtschule Marienheide gemacht.

Ich wohne in Hückeswagen.

In der knappen Freizeit, die mir neben meinem Beruf noch bleibt, lese ich sehr gerne, mache Fitnessaerobic, treffe mich mit Freunden, gehe ins Kino oder spazieren.

In den Ferien verreise ich am liebsten an Orte, an denen das Wetter besser ist als hier.

Hallo liebes Gymnasium Wermelskirchen!

Mein Name ist Marco Berscheidt, ich bin seit Februar der neue Referendar an Deiner Schule! Ich bin am 12.07.1983 in Bergisch Gladbach geboren und lebe seit meiner Geburt in Odenthal.

Ich habe an der Universität zu Köln die Fächer Mathematik und Geschichte studiert und habe diese Wahl nie bereut. Ich freue mich „wie jeck“ auf eine Zusammenarbeit mit Euch in diesen beiden Fächern und kann nach meinen ersten Eindrücken und ersten Begegnungen mit einigen Klassen festhalten: Ich bin wahnsinnig froh und glücklich, nach Wermelskirchen gekommen zu sein, und fühle mich rundum wohl! Ein riesengroßes „DANKE“ für die liebe und herzliche Aufnahme in Eure Schulgemeinschaft!

Meine Freizeit widme ich dem Sport, besonders Squash, der Mitarbeit an einer Zeitschrift für Geschichtslehrer, endlosen Spaziergängen mit meinem Hund, einer kleinen französischen Bulldogge, und meinem Dauerkartenplatz eines rheinischen Bundesligisten, dem ich seit 15 Jahren die Treue halte.

Ich wünsche mir, dass sich meine ersten Eindrücke bestätigen werden und ich weiterhin so viel Ehrlichkeit, Offenheit und Herzlichkeit erleben darf und werde!



Wieder da

Nach ihrem Erziehungsurlaub sind in den Kreis des Kollegiums zurückgekehrt: **Melanie Bleckmann**, **Svea Reichel** und **Silke Vogel**. Welcome back!

IMPRESSUM

Redaktion: M. Bahr, E. Bergmeister, H. Frankrone, U. Gerber, B. Hallmann, U. Renzmann

Layout: H. Frankrone, U. Gerber

Fotobearbeitung: U. Renzmann

Druck: Stadtdruckerei Wermelskirchen, Herr Engels, 1450 Ex.

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 19. Juni 2009.

In unserer Region – für unsere Region

Wir bieten mehr als Geld und Zinsen:

***Wir unterstützen
Vereine und Einrichtungen
in Wermelskirchen
mit einem Betrag von
rd. 200.000,- € jährlich !***

***Ohne uns wäre das „rege Treiben“
in unserer schönen Stadt
viel schwerer
oder gar nicht möglich.***

Sparkasse – GUT für Wermelskirchen